

Aussprache

Hier sind diejenigen Buchstaben(kombinationen) aufgeführt, deren Aussprache abweichend vom Deutschen ist.

äe	lang gedehntes „ää“ (fäerdeg fertig)
äi	nacheinander ausgesprochen (vläicht vielleicht), also „ä-i“
äu, au	beide Selbstlaute werden betont (häut heute, Faulheet Faulheit)
é	kurz und betont, klingt wie das erste „e“ in „werden“
ë	geschlossenes „ö“ wie in „öffentlich“ (Mëllech Milch)
éi	weich gespochenes „ä“ mit „i“ (geféierlech gefährlich)
-eg,-ech, -esch	wie „öch“ in „möchte“ (glécklech glücklich)
g	in der Wortmitte nach i und in französischen Fremdwörtern wie das „j“ in „Jacques“ ausgesprochen (Fliger Flugzeug, Congé Urlaub)
h	niemals stumm (Agebiltheet Hochmut)
ie	kein langes „i“, beide Selbstlaute werden getrennt und kurz gesprochen (llewen leben)
-ng	wie im englischen Wort „Song“ (Schong Schuhe)
oi	diese beiden Selbstlaute treten nur im Wort Moiën in dieser Kombination in Erscheinung, der Klang liegt zwischen „eu“ und „oi“
ou	zwischen „ou“ und „au“ (Rou Ruhe)
ue	kein „ü“, sondern nacheinander ein „u“ und offenes „e“ wie in „Nase“ (Nuecht Nacht)
r	in der Wortmitte vor d und t stumm (Wierder Wörter)

Nichts verstanden? – Weiterlernen!

Wat gelift?

Wie bitte?

Wat sees du?

Was hast du gesagt?

Ech verstin lech nët gutt.

Ich verstehe Sie nicht so gut.

Ech schwätzen just e bësse Lëtzebuergesch!

Ich spreche nur ein bisschen Luxemburgisch.

Ech géینگ gäre Lëtzbuegesch mat lech / dir schwätzen.

Ich würde gerne Luxemburgisch mit Ihnen / dir reden.

Wéi schwätzt een dat aus?

Wie spricht man das aus?

Wéi seet een dat op Lëtzebuergesch?

Wie sagt man das auf Luxemburgisch?

So dat do nach eng Kéier wann ech glift (w.e.g.).

Bitte wiederhole das nochmal.

Kanns du / kënnst Dir e bësse méi lues schwätzen, w.e.g.?

Kannst du / können Sie bitte ein bisschen langsamer reden?

Kënnst Dir mir dat w.e.g. opschreiwen?

Können Sie mir das bitte aufschreiben?

Do kommen ech nët no.

Das verstehe ich nicht.

Die wichtigsten Fragewörter

wien?	wer?	wéi?	wie?
wat?	was?	wéini?	wann?
fir wat, woufir?	warum?	wou?	wo?
wat fir eng/een?	welche(r)?	vu wou, wouhir?	woher?
wivill?	wie viel?	wuer, wouhin?	wohin?

Die wichtigsten Richtungsangaben

riichtaus	geradeaus	bei	bei
riets	rechts	zréck	zurück
lénks	links	erop	rauf
vrun, virun	vor	erof	runter
hanner	hinter	uewen	oben
niewent	neben	ënnen	unten
géintiwuer	gegenüber	no bei	nah
no hannen	nach hinten	Stroos, Rue	Straße
no vir	nach vorne	Avenue	breite Straße
laanscht	entlang	Kräizong	Kreuzung
an	in	Rout Luucht	Ampel

Die wichtigsten Zeitangaben

häut	heute	spéit	spät
gëschter	gestern	mar, muer	morgen
virgëschter	vorgestern	iwwermar	übermorgen
ëmmer	immer	dacks	oft
fréier	früher	moïes	morgens
direkt	sofort	mëttes	mittags
bal	bald	nomëttes	nachmittags
ni	nie	owes	abends
fréi	früh	nuets	nachts

Die wichtigsten Fragen

In die meisten der folgenden Fragen und Sätze kann man sinnvolle Hauptwörter aus den einzelnen Kapiteln einsetzen. Hat man die gewünschte Buchseite und die Klappe aufgeschlagen, braucht man nur noch zu kombinieren!

As dat ...?	Ist das ...?
Gët et hei an der Géigend ...?	Gibt es hier in der Nähe ...?
Wou gët et hei ...?	Wo gibt es hier ...?
Ech sichen ...	Ich suche ...
Ech brauchen ...	Ich brauche ...
Ech wëll / hätt gär ...	Ich will / hätte gerne ...
Git mir wann ech gelift ...	Geben Sie mir bitte ...
Wou kann een hei ...?	Wo kann man hier ...?
Wou kréien ech ...?	Wo bekomme ich ...?
Wat as dat?	Was ist das?
Wéi kommen ech op ...?	Wie komme ich nach ...?
As hei (dëse Plaz) fräi?	Ist hier (dieser Platz) frei?
Wat / wéivill kascht ...?	Was / wie viel kostet ...?
Fir wat as et?	Um was geht's?
Ech wëll op ... fueren.	Ich will nach ... fahren.
Wéini kënnst de	Wann kommt der
Bus op ...?	Bus nach ...?
Wéivill kascht de	Wie viel kostet das
Billet op ...?	Ticket nach ...?
Hues du e bësse Zäit?	Hast du etwas Zeit?